

Eröffnung UnBezahlbar

Die Wiedereröffnung der UnbezahlBar ist bekanntzugeben – ein Herzens-Projekt, das den Menschen in der Nachbarschaft zahlreiche Möglichkeiten bietet. Nach einer sechsmonatigen Pause sind wir nun wieder an der Marzahner Promenade 9, direkt neben dem Eastgate, für Sie da.

Die UnbezahlBar lädt die Nachbarn herzlich ein, bei uns zu verweilen, Dinge zu tauschen, soziale Beratung in Anspruch zu nehmen, unsere kostenlose Kleiderkammer zu nutzen oder einfach auf ein Schwätzchen vorbeizukommen.

Dieses wunderbare Projekt wird in enger Zusammenarbeit mit drei Trägern betrieben: der Volkssolidarität Berlin, der pad gmbH und dem DRK-Kreisverband Berlin-Nordost e.V. Dank dieser Partnerschaften können wir ein breites Spektrum an Unterstützung anbieten.

Ein besonderer Dank gilt der Bezirksstadträtin für Soziales in Marzahn-Hellersdorf, Juliane Witt, die mit viel Engagement und Energie dafür gesorgt hat, dass die UnbezahlBar weiterhin bestehen bleibt.

Mit großer Freude blicken wir auf die UnbezahlBar 3.0, die bereits viele Herausforderungen überstanden hat und weiterhin ein wichtiger Anlaufpunkt für viele Menschen sein wird.

UnbezahlBar
Marzahner Promenade 9, 12679 Berlin
Tel: 0309989502



Verpassen Sie nichts!

Ab sofort bieten wir einen digitalen Newsletter an. Bitte registrieren Sie sich dafür über den QR-Code.



Die automatische Zustellung per Post wird eingestellt. Wer weiterhin eine Ausgabe in Papierform erhalten möchte und nicht den digitalen Newsletter, meldet sich bitte bei uns an:

Per Post:
DRK-Kreisverband
Berlin-Nordost e.V.
Hilfsorganisation
Murtzener Ring 15
12681 Berlin

Per Telefon: 030 80 93 319 14
Per E-Mail: mitgliederservice@drk-berlin-nordost.de



neuigkeiten nordost

INFORMATIONSBRIEF
DRK-KREISVERBAND BERLIN-NORDOST E.V.

Inhalt

2024 / 3

- EH-Kinderleicht
- Eröffnung IGZ
- IHK-Siegelübergabe
- UnBezahlbar
- Verpassen Sie nichts!



Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer,

mit dieser Ausgabe der "Neuigkeiten Nordost" erhalten Sie das letzte Mal automatisch ein gedrucktes Exemplar in Ihren Briefkasten. Auch wir möchten unseren Beitrag zu einer umweltbewussten und nachhaltigen Zukunft leisten und stellen ab sofort alle Neuigkeiten digital zur Verfügung. Ein großer Vorteil dieser Umstellung ist, dass wir Ihnen die aktuellen Geschehnisse unseres Kreisverbandes nun noch schneller mitteilen können. Alle zwei Monate werden wir einen Newsletter versenden, der Sie zeitnah und umfassend informiert.

Für all diejenigen, die nicht auf die gedruckte Zeitung verzichten möchten, bieten wir selbstverständlich weiterhin den Service eines Druck-Exemplars an. Bitte schauen Sie auf die letzte Seite dieser Ausgabe. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und darauf, gemeinsam mit Ihnen diesen Schritt in eine nachhaltigere Zukunft zu gehen. Bleiben Sie gesund und genießen Sie unsere neue Ausgabe.

Herzliche Grüße

Kati Avci
Geschäftsführende Vorsitzende
DRK-Kreisverband Berlin-Nordost e.V.

Kati Avci

Mehr Infos auf www.drk-berlin-nordost.de

DRK-Kreisverband Berlin-Nordost e.V.
Sella-Hasse-Straße 19/21
12687 Berlin

V.i.S.d.P.: Kati Avci
Redaktion:
Buse Parmaksiz

Druck: Druckerei Nauendorf
Fotos: DRK-Kreisverband Berlin-Nordost e.V.

Impressum



Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

DRK - KV - BERLIN - NORDOST E. V.

IBAN

DE19 1204 0000 0026 0711 07

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

COBADEF FX X

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger)

ERSTE - HILFE - KINDERLEICHT

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN Prüzfziffer Bankleitzahl des Kontoinhabers Kontonummer (ggf. links mit Nullen auffüllen)

16

Datum Unterschrift(en)

Scannen. Zahlen. Fertig!



Bitte schreiben Sie in die Betreffzeile "Erste-Hilfe-Kinderleicht"

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Erste-Hilfe-Kinderleicht

Unser neues Herzensprojekt "Erste Hilfe kinderleicht" hat sich als äußerst erfolgreich erwiesen. Ziel dieses besonderen Projekts ist es, Kindern spielerisch lebensrettende Fähigkeiten zu vermitteln, indem sie altersgerecht lernen, wie sie in Notfällen Hilfe leisten können. Denn wenn die Jüngsten bereits lernen, was in einem Notfall zu tun ist, wachsen sie damit auf und können es ein Leben lang anwenden. Praxisnahe Übungen tragen dazu bei, ihr Selbstbewusstsein zu stärken und sie für den Ernstfall vorzubereiten.

Wir haben das Projekt an zahlreichen Schulen und Jugendeinrichtungen durchgeführt und sind überall auf große Begeisterung gestoßen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben nicht nur die theoretischen Grundlagen der Ersten Hilfe kennengelernt, sondern konnten ihr Wissen auch in praktischen Übungen anwenden. Dies hat maßgeblich dazu beigetragen, dass sie sich sicherer fühlen, im Notfall richtig zu handeln.

Die Resonanz auf das Projekt war außerordentlich positiv. Viele Schulen und Jugendeinrichtungen haben bereits Interesse bekundet, "Erste Hilfe kinderleicht" ebenfalls umzusetzen. Wir haben zahlreiche Anfragen erhalten und freuen uns darauf, das Projekt weiter auszubauen und noch mehr Kindern lebenswichtige Fähigkeiten näherzubringen.

Um dieses außergewöhnliche Projekt weiterhin erfolgreich durchführen zu können, bitten wir um Ihre Unterstützung. Mit Ihrer Spende können wir dringend benötigte Übungs- und Schulungsmaterialien anschaffen. Jeder Cent hilft uns weiter, um bereits unseren Jüngsten die elementarsten Schritte im Notfall beizubringen. Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass die Kinder von heute zu den Lebensrettern von morgen werden. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



Eröffnung Integrierte Gesundheitszentrum (IGZ)

Im Mai 2024 fand die feierliche Eröffnung des Integrierten Gesundheitszentrums (IGZ) des DRK-Kreisverbandes Berlin-Nordost statt, ein bedeutender Schritt zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung in Marzahn-Hellersdorf. In seiner Ansprache betonte Gordon Lemm, der Bezirksstadtrat für Jugend, Familie und Gesundheit, die immense Bedeutung dieses Zentrums.

Seit der Eröffnung vor einigen Monaten haben bereits zahlreiche Beratungen im Integrierten Gesundheitszentrum stattgefunden. Das Team setzt sich aus langjährigen Mitarbeitenden zusammen, die schon lange in der psychosozialen Beratung tätig sind, sowie aus neu gewonnenen Mitarbeitenden mit medizinischem Background. Diese Kombination aus Erfahrung und frischem Wissen trägt entscheidend zum Erfolg des Zentrums bei.

Die enge Zusammenarbeit mit den ansässigen Ärzten und Gesundheitsanbietern ist von großer Bedeutung, um eine umfassende und hochwertige Versorgung für den Bezirk sicherzustellen. Diese Kooperationen haben bereits zahlreiche positive Entwicklungen und erfolgreiche Beratungen ermöglicht.

Das Integrierte Gesundheitszentrum steht allen offen, und das Team freut sich darauf, die Bewohner von Marzahn-Hellersdorf weiterhin zu unterstützen und gemeinsam eine gesündere Zukunft aufzubauen.

Kontaktdaten:

im Forum Kienberg

Neue Grottkauer Straße 3,

12619 Berlin

Treppenhaus TH1, Raum 2.147



IHK-Siegelübergabe

Wir freuen uns sehr, bekannt zu geben, dass wir das Siegel „Exzellente Ausbildungsqualität“ von der Industrie- und Handelskammer (IHK) Berlin erhalten haben.

Mit großem Stolz dürfen wir verkünden, dass unsere Ausbildungsstätte erneut erfolgreich rezertifiziert wurde. Diese Auszeichnung unterstreicht die Qualität unserer Ausbildungsprogramme und unser kontinuierliches Engagement für höchste Standards in der Berufsausbildung.

Die Rezertifizierung bestätigt, dass wir unseren Auszubildenden weiterhin eine hervorragende Lernumgebung bieten, in der sie sich optimal entwickeln und auf ihre berufliche Zukunft vorbereiten können.

Unser Dank gilt dem gesamten Team, das unermüdlich daran arbeitet, unsere Ausbildungsstätte zu einem Ort zu machen, an dem Exzellenz gefördert und geschätzt wird.

Wir blicken voller Zuversicht in die Zukunft und sind bestrebt, unsere Ausbildungsprogramme stetig weiterzuentwickeln und zu verbessern. Auf eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit und viele weitere Jahre der Spitzenleistung in der Berufsausbildung!

